

Flop in Examensprüfung: wie bewertet man fremdsprachl. Klassenarbeiten aktuell?

Beitrag von „Avantasia“ vom 14. Juli 2010 12:57

kompetenzorientiert, das Wort ist kompetenzorientiert! Ich nehme an, du solltest nicht nur auf Fehler eingehen, sondern auf erwartete Kompetenzen, die überprüft werden sollten.

Zum Beispiel Hörverstehen, da wird eben nur bewertet, ob der S. richtig verstanden hat, aber nicht, ob er einen orthographisch richtigen Satz dazu schreiben kann.

Dann kommt noch die positive Korrektur hinzu, also nicht nur die Fehler sehen, sondern auch bewerten bzw. notieren, was richtig gemacht wurde. Außerdem soll so korrigiert werden, dass der Schüler daraus erkennen kann, was er verbessern sollte. Also nicht unbedingt jeder Fehler muss verbessert werden, sondern vielleicht nur eine besonders auffällige Gruppe von Fehlern (ein Rechtschreibfehler vs. 15 Konjugationsfehler).

À+